

46 11116



Didaktische FWU-DVD

# Islam

Das Medieninstitut  
der Länder



## Zur Bedienung

Mit den Pfeiltasten der Fernbedienung (DVD-Player) oder der Maus (Computer) können Sie Menüpunkte und Buttons ansteuern und mit der OK-Taste bzw. Mausklick starten.

- „Hauptmenü“ führt zurück zum Hauptmenü.
- „zurück“ führt zum jeweils übergeordneten Menü.
- Mit den Buttons „>“ und „<“ können Sie zwischen den Bildern vor- und zurückblättern.

Um das Arbeitsmaterial zu sichten / auszudrucken, legen Sie die DVD in das Laufwerk Ihres Computers ein und öffnen den Ordner „material“. Die Datei „Inhaltsverzeichnis“ öffnet die Startseite.

## Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die Schülerinnen und Schüler

- gewinnen Einblick in die vielfältigen Ausdrucksformen islamischen Lebens und Glaubens.
- erhalten einen Überblick über die Biografie Mohammeds und erfassen seine Bedeutung für den islamischen Glauben (Prophet, Gesandter Gottes).
- setzen sich mit der Ausbreitung des Islam und dessen kultureller Bedeutung auseinander.
- erläutern Unterschiede zwischen den beiden großen islamischen Glaubensrichtungen Sunna und Schia.
- beschäftigen sich mit dem islamischen Verständnis des Korans als heiliger Schrift und wörtlicher Offenbarung Gottes.
- benennen die fünf Säulen des Islam (Glaubensbekenntnis, Gebet, Fasten, Almosensteuer, Pilgerfahrt nach Mekka) und sind in der Lage, diese zu erklären.
- lernen die Moschee als Ort des Gebets kennen.
- versetzen sich in den Standpunkt einer anderen Religion hinein und bemühen sich um gegenseitiges Verständnis, Abbau von Vorurteilen und interreligiösen Dialog.

## Islam

Islam – Hingabe an Gott		Film 21 min
Islam – Hingabe an Gott		Sequenzen
Islam – Surrender to God		Film 21 min
Islam – Surrender to God		Sequences
Islamische Architektur aus aller Welt		12 Bilder
Arbeitsmaterial		



### Zum Inhalt

#### Film „Islam – Hingabe an Gott“ (21 min)

Der Islam ist die zweitgrößte Religion der Welt und prägt das Leben seiner Anhänger in vielfältiger Weise. In seinem Zentrum steht der monotheistische Glaube an Allah, den einen Gott. Gestiftet wurde der Islam durch den Propheten Mohammed. Im Alter von etwa 40 Jahren widerfuhr ihm ein Offenbarungserlebnis, bei dem ihm der Text des Korans durch den Engel Gabriel übermittelt wurde. Nachdem Mohammed in seiner

Geburtsstadt Mekka zunächst auf Ablehnung stieß, wanderte er im Jahr 622 nach Medina aus und wurde dort zum erfolgreichen Staatsmann. Acht Jahre später eroberte er Mekka und setzte auch dort den Islam durch. Nach seinem Tod begann das rasche Wachstum der islamischen Welt weit über die Grenzen Arabiens hinaus, das mit einem kulturellen Aufschwung in den eroberten Gebieten einherging. Gleichzeitig kam es jedoch zu Unstimmigkeiten über die Nachfolge Mohammeds, in deren Folge sich der Islam in zwei Glaubensrichtungen, Sunna und Schia, spaltete. Heilige



Schrift des Islam ist der Koran, der dem muslimischen Glauben zufolge die wörtliche Offenbarung Gottes an den Propheten Mohammed enthält. Abschließend werden die fünf Säulen des Islam vorgestellt: Glaubensbekenntnis, Gebet, Fasten, Almosensteuer und Pilgerfahrt nach Mekka.

### Sequenz „Mohammed – Leben und Wirken“ (6:00 min)

Mohammed ist der Religionsstifter des Islam und nach islamischer Meinung der letzte aller Propheten. Um das Jahr 570 n. Chr. in Mekka geboren, gehörte er dem arabischen Stamm der Quraisch an, die mehrere Götter verehrten. Mohammed arbeitete zunächst als Händler und Karawanenführer, bis ihm im Alter von

etwa 40 Jahren ein umstürzendes Offenbarungserlebnis widerfuhr: In einer Höhle sei ihm nach langer Fastenzeit der Engel Gabriel erschienen, um ihm den Text des Korans zu übermitteln. In den Folgejahren versuchte Mohammed, den Glauben an den einen Gott in Mekka zu verbreiten, stieß dort aber auf Ablehnung. Zu dieser Zeit soll er die Vision einer „Nachtreise“ nach Jerusalem gehabt haben. Schließlich mussten Mohammed und seine Anhänger von Mekka nach Medina fliehen. Diese Auswanderung (Hidschra) fand im Jahr 622 statt und markiert den Beginn der muslimischen Zeitrechnung. Die Einwohner Medinas nahmen ihn und seine Botschaft freundlich auf und ernannten ihn schließlich zum Stadtoberhaupt. Im Jahr 630

eroberte Mohammed Mekka. Nur zwei Jahre später starb er und wurde in Medina begraben. Er hatte tiefgreifende Veränderungen bewirkt und die Stämme Arabiens im Islam vereinigt.

### Sequenz „Ausbreitung des Islam und kulturelle Bedeutung“ (1:50 min)

Nach Mohammeds Tod breitete sich der Islam weit über die Grenzen Arabiens hinaus aus – von Spanien im Westen bis nach Indien im Osten. Die eroberten Gebiete erlebten einen raschen kulturellen Aufschwung in den Bereichen der Wissenschaft, der Technologie und der Kunst.

### Sequenz „Sunniten und Schiiten“ (1:30 min)

Mit dem Tode Mohammeds kam es zu Unstimmigkeiten über dessen Nachfolge. Der Islam spaltete sich in zwei Gruppen: Sunniten und Schiiten. Heute gehört die muslimische Mehrheit den Sunniten an. Sie glauben, dass die Muslime einen Kalifen als Oberhaupt wählen sollen. Die zweitgrößte Gruppierung im Islam heißt Schia. Die Schiiten gehen davon aus, dass Mohammed seinen Schwiegersohn Ali zum Nachfolger berufen hat.



### Sequenz „Der Koran als Offenbarung Gottes“ (1:40 min)

Der Koran ist das heilige Buch des Islam. Muslime glauben, dass er das reine Wort Gottes enthält, wie es dem Propheten Mohammed durch den Engel Gabriel wortwörtlich offenbart wurde. Gott selbst spreche im Koran und sei auf diese Weise in die Welt gekommen. Im Koran finden sich Gebote, Regeln sowie Erzählungen. Er gibt Führung für das Leben und ist der Grundpfeiler des muslimischen Glaubens.

### Sequenz „Die fünf Säulen des Islam“ (9:10 min)

Bei den fünf Säulen des Islam handelt es sich um jene religiösen Pflichten, die jeder Muslim befolgen muss: Bekenntnis des Glaubens, tägliches Gebet, Fasten im Ramadan, Almosensteuer und die Pilgerfahrt nach Mekka, genannt Hadsch. Um Muslim zu werden, genügt es, das Glaubensbekenntnis dreimal vor Zeugen auf Arabisch

zu sprechen. Jeder Muslim soll fünfmal täglich zu festgelegten Zeiten beten. Dies kann überall erfolgen, allerdings wird die Moschee als geeignetster Ort angesehen. Gebetet wird immer in Richtung Mekka. Da im Islam ein striktes Bilderverbot herrscht, gibt es in Moscheen keinerlei Abbildungen von Lebewesen. Stattdessen sind sie häufig mit Koranzitaten geschmückt. Während des heiligen Monats Ramadan sollen Muslime fasten und zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang weder essen noch trinken. Ali erläutert im Film, dass der Ramadan ein Monat von großer spiritueller Kraft sei, da er den Glauben vertiefe und zum Nachdenken anrege. Auf essenzielle Bedürfnisse wie Essen und Trinken zu verzichten verändere die gesamte Denkweise und führe zu Mitgefühl jenen Menschen gegenüber, die unfreiwillig hungern müssen. Daher habe das Fasten eine Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Wenn der Ramadan vorbei ist, feiern Muslime ein großes Fest namens Id al-Fitr, das „Fest des Fastenbrechens“. Die Almosensteuer ist im Koran geregelt: Jeder, der dazu in der Lage ist, soll einen Teil seines Vermögens für wohltätige Zwecke spenden. Die Pilgerfahrt nach Mekka ist für jeden Muslim mindestens einmal im Leben verpflichtend. Ihr Höhepunkt ist die siebenmalige Umrundung der Kaaba.

### **Film und Sequenzen: „Islam – Surrender to God“ (21 min)**

Der Film liegt zusätzlich in einer englischen Fassung vor, die sich insbesondere für den Einsatz im Englischunterricht eignet. Die Sequenzen entsprechen inhaltlich der deutschen Fassung (Beschreibung s. o.). Ergänzend sind drei englische Worksheets im Arbeitsmaterial hinterlegt.

### **Bildergalerie „Islamische Architektur aus aller Welt“ (12 Bilder)**

Die Bildergalerie stellt islamische Bauwerke, insbesondere Moscheen, aus der ganzen Welt vor. Es wird deutlich, dass diese eine große stilistische Vielfalt aufweisen und vom jeweiligen kulturellen Kontext geprägt sind. Die Galerie enthält bekannte Bauwerke wie die Kaaba und den Jerusalemer Felsendom, aber auch weniger bekannte Beispiele wie z. B. eine Moschee in China, die auf den ersten Blick nicht als solche erkennbar ist. Zu jedem Bauwerk ist eine zusätzliche Information in Textform verfügbar.

### **Interaktion „Quiz zum Islam“**

Das interaktive Quiz lädt dazu ein, das erworbene Wissen über den Islam spielerisch zu erproben. In Anlehnung an eine bekannte TV-Quizshow werden den Kandidaten Fragen mit ansteigendem Schwie-

rigkeitsgrad gestellt. Zu jeder Frage werden vier Antwortmöglichkeiten vorgegeben. Nach richtigem Beantworten der fünften bzw. der zehnten Frage erreicht man jeweils eine Sicherheitsstufe (500 Punkte bzw. 16.000 Punkte). Es ist jederzeit möglich, das Spiel vor Beantwortung der nächsten Frage zu beenden, wodurch man den aktuellen Punktestand sichert. Beantwortet man jedoch eine Frage falsch, fällt man auf die zuletzt erreichte Sicherheitsstufe (bzw. auf 0 Punkte) zurück und das Spiel ist zu Ende. Den Kandidaten stehen drei Joker zur Verfügung. Beantwortet man alle 15 Fragen richtig, erreicht der Kandidat die höchstmögliche Punktzahl (1.000.000 Punkte). Das Spiel lässt sich sowohl in der Lerngruppe als auch als Einzelübung einsetzen.

## Didaktische Hinweise

Der Islam ist mit 1,6 Milliarden Anhängern die zweitgrößte Religion der Welt. Aus westlicher Sicht handelt es sich bei ihm keineswegs nur um eine „ferne Weltreligion“ weitab der Grenzen Europas. Vielmehr hat sich der Islam, nicht zuletzt aufgrund der Migrationsbewegungen seit den 1950er-Jahren, mittlerweile in vielen westlichen Ländern etabliert. So lebten im Jahr 2005 ca. 50 Millionen Muslime in Europa, was einem Anteil von ca. 7 % der Bevölkerung entspricht.

Die Wahrnehmung des Islam ist demgegenüber häufig mit Ambivalenzen und Spannungen verbunden. Einerseits gibt es zahlreiche positive Beispiele für Integration; Muslime, die teilweise schon





seit vielen Generationen in westlichen Ländern leben, setzen sich zurecht dafür ein, dass ihre Religion als Teil der jeweiligen Gesellschaft anerkannt wird. Andererseits gibt es aber auch Beispiele für eine Abgrenzung von der Mehrheitsgesellschaft, die mitunter in strengen und auch problematischen Formen des Islam mündet. Gerade für nicht-islamische Schülerinnen und Schüler ist es daher wichtig, einen Zugang zur religiösen Identität der Muslime zu finden. Daher ist die Beschäftigung mit dem Islam keineswegs nur von religionskundlichem Interesse, sondern dient ebenso dem interreligiösen Dialog, dem gegenseitigen Verständnis, dem Abbau von Vorurteilen und letztlich einem friedlichen Miteinander der Religionen.

Film und Arbeitsmaterial sind primär für Sekundarstufe I konzipiert, aber auch für Sekundarstufe II sowie die Jugend- und Erwachsenenbildung geeignet. Neben einem Einsatz in den Fächern Religion und Ethik ist eine Verwendung im Kontext der interkulturellen Bildung möglich. Darüber hinaus lässt sich die Produktion im Fach Englisch einsetzen, da Film und Sequenzen zusätzlich in englischer Sprache vorliegen und durch entsprechende Worksheets („Listening Comprehension“, „Stills from the Film“, „Right or

Wrong?“) ergänzt werden. Die Aufgaben auf den Arbeitsblättern decken verschiedene Aufgabenbereiche (Reproduktion, Reorganisation, Transfer, problemlösendes Denken) und unterschiedliche Anforderungsniveaus ab. Eine altersgemäße Differenzierung je nach Lerngruppe kann von der Lehrkraft vorgenommen werden. Die Produktion möchte eine grundlegende Einführung in den Islam und seine zentralen Inhalte leisten. Mit einer Dauer von 21 Minuten kann der Film innerhalb einer Unterrichtsstunde gezeigt werden und eine erste Nachbesprechung erfolgen. Die reichhaltigen Unterrichtsmaterialien (Arbeitsblätter, Interaktion, Bildergalerie) erlauben eine eingehende Beschäftigung mit der Thematik über mehrere Unterrichtsstunden. Da im Film viele Informationen genannt werden, die angesichts der Themenfülle nicht in aller Ausführlichkeit dargelegt werden können, bemühen sich die Arbeitsblätter, das im Film Gezeigte zu vertiefen. Der Film liegt zusätzlich in Einzelsequenzen vor, die für die Bearbeitung der Materialien herangezogen werden können. Für eine ergänzende Auseinandersetzung bieten sich weitere Medien mit Schwerpunkt Islam, beispielsweise aus dem FWU-Angebot, an (vgl. „Weitere Medien“).

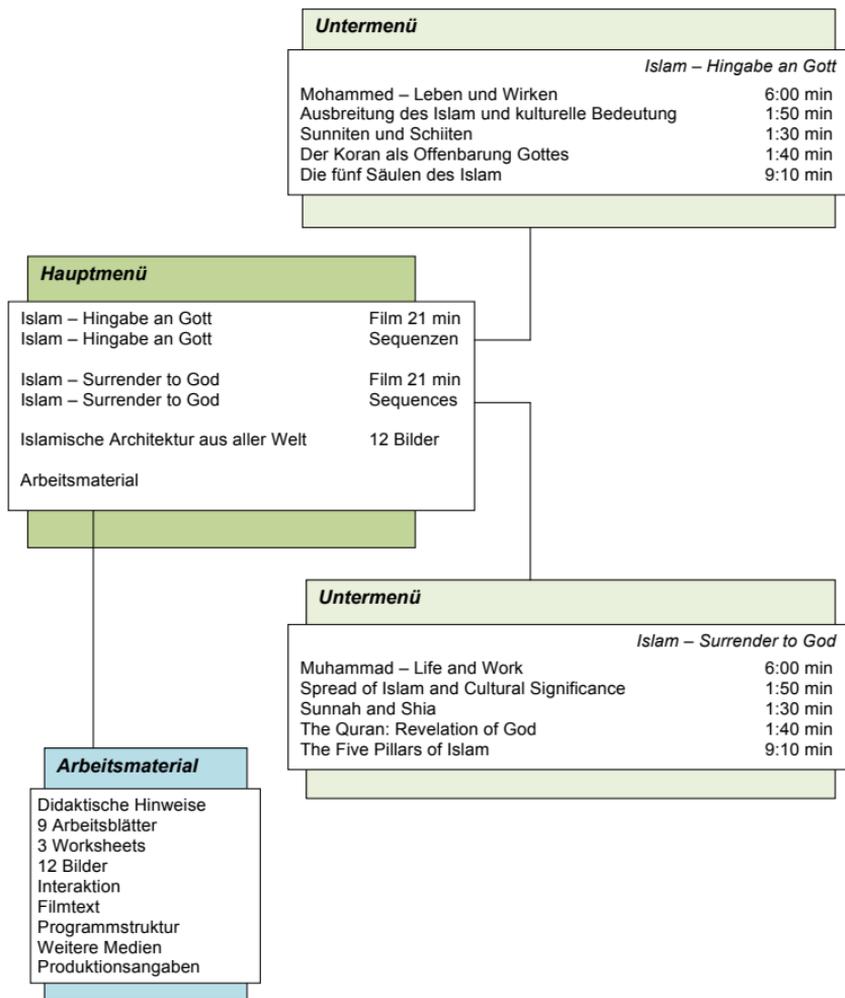
## Arbeitsmaterial

Als Arbeitsmaterial stehen Ihnen im ROM-Teil Hinweise zur Verwendung im Unterricht, Arbeitsblätter und ein umfangreiches Angebot an ergänzenden Materialien zur Verfügung (siehe Tabelle). Die Arbeitsblätter liegen sowohl als PDF- als auch als Word-Dateien vor:

- Die **PDF-Dateien** können ausgedruckt werden.
- Die **Word-Dateien** können bearbeitet und so individuell an die Unterrichtssituation angepasst werden.

<b>Ordner</b>	<b>Materialien</b>
Didaktische Hinweise	Hinweise zum Einsatz der DVD im Unterricht
Arbeitsblätter	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Islam – Eine monotheistische Religion</li><li>2. Der Prophet Mohammed</li><li>3. Die Ausbreitung des Islam</li><li>4. Arabesken: Mathematische Kunst, geometrisches Spiel</li><li>5. Kalifat, Schia und Sunna</li><li>6. Der Koran – Gott wird Wort</li><li>7. Die fünf Säulen des Islam</li><li>8. Die fünf Säulen des Islam im Detail</li><li>9. Interreligiöser Dialog</li></ol>
Worksheets	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Listening Comprehension</li><li>2. Stills from the Film</li><li>3. Right or Wrong?</li></ol>
Bilder	12 Bilddateien der Galerie „Islamische Architektur aus aller Welt“
Interaktion	Quiz zum Islam als exe- und swf-Datei
Filmtexte	Deutscher und englischer Filmtext als PDF-Dokument
Programmstruktur	Didaktische FWU-DVD
Weitere Medien	Info zu ergänzenden FWU-Medien
Produktionsangaben	Angaben zu DVD und Film

## Programmstruktur



## Produktionsangaben

### Islam (DVD)

#### Produktion

FWU Institut für Film und Bild, 2014

#### DVD-Authoring und Design

Dicentia Germany GmbH  
im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild,  
2014

#### Konzept

Sebastian Freisleder

#### Arbeitsmaterial

Hans Christian Kley

#### Interaktion

Christina Kokkalis

#### Begleitheft

Sebastian Freisleder

#### Bildnachweis

© Zurijeta/iStock.com  
© Espresso Education Limited  
(trading as Channel 4 Learning)

#### Pädagogischer Referent im FWU

Sebastian Freisleder

#### Produktionsangaben zum Film

### Islam – Hingabe an Gott

#### Produktion

Espresso Education Limited  
(trading as Channel 4 Learning), 2012

#### Produzent

Sigurður Ásgeirsson

#### Kamera

Eva Sigurðardóttir

#### Schnitt und Grafiken

Mike McKenzie

#### Ton

Eysteinn Guðnasson  
Mike McKenzie

#### Bearbeitete Fassung

FWU Institut für Film und Bild

#### Produktion

TV Werk GmbH

#### Moderation

Andreas Karg

#### Sprecher

Andreas Karg  
Sebastian Prittwitz

#### Übersetzung und Fachberatung

Hans Christian Kley

#### Redaktion FWU

Sebastian Freisleder

Nur Bildstellen/Medienzentren:  
öV zulässig

© 2014

FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH  
Geiselgasteig  
Bavariafilmplatz 3  
D-82031 Grünwald  
Telefon (089) 6497-1  
Telefax (089) 6497-240  
E-Mail info@fwu.de  
vertrieb@fwu.de  
Internet www.fwu.de

46 11116

## Islam

Der Islam, die zweitgrößte Religion der Welt, prägt das Leben seiner Anhänger in vielfältiger Weise. In seinem Zentrum steht der monotheistische Glaube an Allah, den einen Gott. Die zweisprachige Produktion (deutsch/englisch) stellt zentrale Inhalte islamischen Lebens und Glaubens vor. Sie thematisiert wichtige Stationen der Biografie Mohammeds, die Ausbreitung des Islam, seine kulturelle Bedeutung sowie den Unterschied zwischen den beiden islamischen Glaubensrichtungen Sunna und Schia. Abschließend werden die Bedeutung des Korans und die fünf Säulen des Islam (Glaubensbekenntnis, Gebet, Fasten, Almosensteuer und Pilgerfahrt nach Mekka) erläutert. Umfangreiches Arbeitsmaterial, eine Bildergalerie und ein interaktives Quiz ergänzen die Produktion.

**Erscheinungsjahr:** 2014

**Laufzeit:** 21 min

**Sequenzen:** 5

**Bilder:** 12

**Sprachen:** Deutsch, Englisch

**DVD-ROM-Teil:** Unterrichtsmaterialien

**Arbeitsblätter:** 12

**Adressaten:** Allgemeinbildende Schulen  
(Klasse 6–10),  
Kinder- und Jugendbildung  
(Alter 12–16),  
Erwachsenenbildung

### Schlagwörter:

Islam, Muslim, Allah, Gott, Weltreligion, Monotheismus, Polytheismus, Mohammed, Koran, Moschee, Prophet, fünf Säulen, Sunna, Sunniten, Schia, Schiiten, Mekka, Medina, Jerusalem, Glaubensbekenntnis, Gebet, Fasten, Almosen, Pilgerfahrt, Hadsch, Offenbarung, Gabriel, Kultur, Quraisch, Hidschra, Minarett, Kalligrafie, Mahdi, Mihrab, Ramadan, Id al-Fitr, Kaaba, Nachtreise, Arabien, Umma, Kalif, Bilderverbot, Arabeske, Hadith, Sure, Dialog, interreligiös, Quiz

### Systematik:

**Religion** ▶ Religionskunde ▶ Nichtchristliche Religionen

**Ethik** ▶ Religionen, Weltanschauungen

**Fremdsprachen** ▶ Englisch ▶ Sprachliche Fertigkeiten

FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH  
Geiseltasteig  
Bavariafilmplatz 3  
82031 Grünwald  
Telefon +49 (0)89-6497-1  
Telefax +49 (0)89-6497-240  
info@fwu.de  
[www.fwu.de](http://www.fwu.de)

Lehrprogramm  
gemäß  
§ 14 JuSchG

GEMA  
Alle Urheber- und Leistungs-  
schutzrechte vorbehalten.  
Nicht erlaubte/ genehmigte  
Nutzungen werden zivil- und/  
oder strafrechtlich verfolgt.



46 11116 010

[www.fwu-shop.de](http://www.fwu-shop.de)  
Bestell-Hotline: +49 (0)89-6497-444  
[vertrieb@fwu.de](mailto:vertrieb@fwu.de)

Das Medieninstitut  
der Länder

